

Die Eberle Bank fürs Glarnerland

Nachhaltig, langlebig und regional: Eine Sitzbank von Glarnern für Glarner

Wenn Glarner Industrie und Tourismus Hand in Hand gehen, entstehen gewinnbringende Synergien.

Seit Beginn des Jahres arbeiten das Blechbearbeitungsunternehmen Hans Eberle AG und VISIT Glarnerland zusammen, etwa im Rahmen der „Industriespionage“. Als Teil eines Sponsorings stellt die Hans Eberle AG nun sieben hochwertige Sitzbänke für Gäste wie Einheimische im Kanton Glarus zur Verfügung, darunter in Glarus, Schwanden, Elm, Braunwald und bei der Raststätte Glarnerland. Diese exklusiven Glarner Bänke wurden in Ennenda entworfen und gefertigt.

Blechbearbeitung wird sichtbar

Die Hans Eberle AG aus Ennenda zählt zu den modernsten Blechbearbeitungsunternehmen der Schweiz und hat in der Branche einen erstklassigen Ruf. Trotz ihrer über 70-jährigen Geschichte ist das Unternehmen in der Region wenig bekannt. Dies liegt daran, dass die Eberle-Produkte oftmals als Bauteile weiterverarbeitet und bei Produkten von bekannten Marken wie Geberit, Starbucks oder NETSTAL eingebaut werden. Mit dem "Glarner Bänggli" präsentiert die Hans Eberle AG erstmals ein öffentlich zugängliches und käufliches Produkt. Dies trägt auch zur Bekanntheitssteigerung bei – ein wichtiger Faktor angesichts der 170 Mitarbeitenden und rund 20 Lernenden, die das Unternehmen beschäftigt.

Qualität aus Glarus – fürs Glarnerland

Das erste Produkt der Hans Eberle AG für Liebhaber des Glarnerlands ist die langlebige Eberle Sitzbank, die in Ennenda entwickelt und produziert wurde. Die Bank zeichnet sich durch ihr traditionelles Glarner Paisley-Muster und die leuchtend rote Farbe aus – beides charakteristische Elemente der Region. Dank ihrer hochwertigen Beschichtung ist die Metallbank ideal für den Einsatz im Freien geeignet und verspricht eine lebenslange Haltbarkeit. Das «Glarner Bänggli» kann mittels angebrachtem QR-Code direkt bestellt werden.

In naher Zukunft werden in den VISIT Glarnerland-Shops weitere kleine Metallsouvenirartikel im Glarnerland-Design erhältlich sein – selbstverständlich ebenfalls aus der Produktion der Hans Eberle AG.



Abb 1: Andreas Zweifel (links), Geschäftsführer der Hans Eberle AG, überreicht Fridolin Hösli von VISIT Glarnerland eine der Eberle Bänke für den Standort Markthalle Glarus.

Abb 2: Die Glarner Sitzbank, entworfen und hergestellt in Ennenda.